

Aaron Steinberg

Georg Lukács, der erste marxistische Theologe

Über *Geschichte und Klassenbewusstsein* (1924)¹

I

In allen Winkeln der europäischen Kultur, selbst in den unscheinbarsten, herrscht Aufruhr und Durcheinander. Die moralischen Mauern der alten Welt sind in ihren Grundfesten erschüttert, und alle diejenigen in Europa, deren Denken und Fühlen nicht in eingeschliffenen Bahnen verläuft, sind von Unruhe ergriffen und stürzen sich rücksichtslos in eine unbekannte Zukunft. Es wird immer deutlicher, dass die alte europäische Kultur hoffnungslos zum Scheitern verurteilt ist. Europa steht am Scheideweg und die Gefahr einer endgültigen Erstarrung kann nur durch eine heroische Willens- und Geistesanstrengung abgewendet werden.

Es läge nahe, anzunehmen, dass das Bewusstsein geistiger Unruhe, das alle führenden Köpfe und Herzen Europas ergreift, in sozialistischen Kreisen besonders deutlich erkannt werde. Denn es ist gerade der Sozialismus, der sich im Übergangsstadium von Vergangenheit zur Zukunft wähnt und bei dem daher das Aufeinanderprallen zweier grundverschiedener Prinzipien besonders scharf und kritisch in den Blick genommen werden sollte. Das ist jedoch keineswegs der Fall. Hier bewirken tiefergreifendere Ursachen eine völlig entgegengesetzte Tendenz. Die Vorherrschaft des Marxismus mit seiner dekadent-gleichgültigen Haltung gegenüber allen tieferen Fragen des menschlichen Geistes, einer Haltung, die er von der verkommenen Philosophie der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts erbte; sein blinder Glaube, dass sich die geistigen Grundlagen der neuen sozialistischen Kultur von selbst bilden werden; seine engstirnige Befangenheit gegenüber allen Versuchen, die Zukunft in ihren einzelnen historischen Aspekten zu antizipieren und vorherzusagen, indem man die Zukunft scharf

1 Die Überschrift lautete »Kultur und Revolution«; die Unterüberschrift findet sich nicht im Original. Zur Person siehe den Beitrag von Kay Schweigmann-Greve/Hendrik Wallat: Judentum und Sozialismus im Werk von Aaron

Steinberg. In: sans phrase 18/2021; siehe ferner Aaron Steinberg: Die Weltanschauung des Bolschewismus. In: sans phrase 18/2021. – Alle Anmerkungen stammen vom Übersetzer.